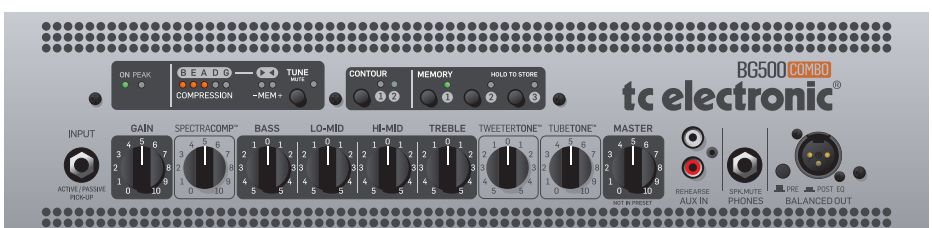
tc electronic®

BG500/210
BG500/115



BEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

DE

1 Bitte lesen Sie diese Anweisungen.
2 Bitte bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3 Beachten Sie alle Warnhinweise.
4 Folgen Sie allen Anweisungen.
5 Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6 Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7 Die Belüftungsöffnungen des Gerätes dürfen nicht verdeckt werden. Folgen Sie bitte bei der Montage des Gerätes allen Anweisungen des Herstellers.
8 Montieren Sie das Gerät nicht neben Hitzequellen wie Heizkörpern, Wärmespeichern, Öfen oder anderen Geräten (auch Leistungsverstärkern), die Hitze abstrahlen.
9 Nehmen Sie keine Veränderungen am Netzstecker dieses Gerätes vor. Ein polarisierter Stecker hat zwei Kontakte, von denen einer breiter ist als der andere. Ein geerdeter Stecker hat zwei Kontakte sowie einen dritten Erdungskontakt. Der breitere Kontakt beziehungsweise der Erdungskontakt dient Ihrer Sicherheit. Wenn der Stecker an dem mit diesem Gerät gelieferten Kabel nicht zur Steckdose am Einsatzort passt, lassen Sie die entsprechende Steckdose durch einen Elektriker ersetzen.
10 Sichern Sie das Netzkabel gegen Einquetschen oder Abknicken, insbesondere am Gerät selbst sowie an dessen Netzstecker.
11 Verwenden Sie nur vom Hersteller benannte Ergänzungen und Zubehörteile für dieses Gerät.
12 Verwenden Sie nur die vom Hersteller als geeignet angegebenen oder zusammen mit dem Gerät verkauften Gestelle, Podeste, Halteklammern oder Unterbauten für dieses Gerät. Wenn Sie einen Rollwagen verwenden, achten Sie darauf, dass das Gerät beim Bewegen gegen Herunterfallen gesichert ist, um das Verletzungsrisiko zu minimieren.
13 Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, wenn ein Gewitter aufkommt oder wenn Sie es voraussichtlich für längere Zeit nicht verwenden werden.
14 Alle Wartungsarbeiten müssen von hierfür qualifizierten Servicemitarbeitern durchgeführt werden. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät selbst oder dessen Netzkabel beschädigt wurde, Flüssigkeiten oder Gegenstände in das Gerät gelangt sind, das Gerät Regen oder starker Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, das Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet oder es heruntergefallen ist.

Achtung!

- Um die Gefahr eines Feuers oder eines elektrischen Schlages zu vermeiden, dürfen Sie dieses Gerät keinem tropfendem Wasser oder Spritzwasser aussetzen. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Behältnisse – wie beispielsweise Vasen – auf diesem Gerät ab.
- Dieses Gerät muss geerdet sein.
- Verwenden Sie zum Anschluss dieses Gerätes grundsätzlich nur ein dreiadriges Netzkabel wie jenes, das mit dem Gerät geliefert wurde.
- Beachten Sie, dass für verschiedene Netzspannungen entsprechende Netzkabel und Anschlussstecker erforderlich sind.
- Überprüfen Sie die Netzspannung am Einsatzort des Gerätes und verwenden Sie ein geeignetes Kabel. Orientieren Sie sich dabei an der folgenden Tabelle:

Spannung	**Netzstecker nach Standard**
110 bis 125 V	UL817 und CSA C22.2 Nr. 42.
220 bis 230 V	CEE 7 Seite VII, SR Abschnitt 107-2-D1/IEC 83 Seite C4.
240 V	BS 1363 von 1984. „Specification for 13A fused plugs and switched and unswitched socket outlets.“

- Montieren Sie das Gerät so, dass der Netzstecker zugänglich und eine Trennung vom Stromnetz ohne weiteres möglich ist.
- Um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen, müssen Sie den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose ziehen.
- Der Netzstecker des Gerätes sollte jederzeit zugänglich sein.
- Montieren Sie das Gerät nicht in einem vollständig geschlossenen Behälter oder Gehäuse.
- Öffnen Sie das Gerät nicht – es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages!

Achtung:

Änderungen an diesem Gerät, die im Rahmen dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wurden, können das Erlöschen der Betriebserlaubnis für dieses Gerät zur Folge haben.

Wartung

- Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Komponenten in diesem Gerät.
- Alle Wartungsarbeiten müssen von einem hierfür qualifizierten Servicetechniker durchgeführt werden.

Elektromagnetische Verträglichkeit/Funkentstörung

Dieses Gerät ist geprüft worden und entspricht den Richtlinien der Federal Communications Commission (FCC) für digitale Geräte der Klasse B nach Abschnitt 15.
Diese Einschränkungen sollen angemessenen Schutz gegen schädliche Interferenzen bieten, wenn das Gerät in einer Wohngegend betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann selbst Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Anleitung installiert und verwendet wird, erzeugt es möglicherweise beeinträchtigende Störungen bei Rundfunkempfängern. Es kann nicht garantiert werden, dass es bei einer bestimmten Aufstellung nicht zu Interferenzen kommt. Wenn dieses Gerät Störungen bei Radio- und Fernsehempfangsgeräten auslöst (was durch Aus- und Anschalten des Gerätes überprüft werden kann), sollten Sie die folgenden Maßnahmen ergreifen:

- Richten Sie die verwendete Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie die Antenne an einer anderen Stelle auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis als den Empfänger an.
- Bitten Sie Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe.

Für Kunden in Kanada:

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht den kanadischen Bestimmungen für Interferenz verursachende Geräte ICES-003.
Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

DE

EINLEITUNG

Inhaltsverzeichnis 3
Einleitung 4
Einrichtung – Kurzanleitung 5

VERWENDUNG

Vorderseite 6
Rückseite 12
Verschiedenes 13

ANHANG

Signalweg 14
Technische Daten 15

EINLEITUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen BG500-Bassverstärkers!

Wir heißen Sie herzlich willkommen im Kreis der Bassisten, die auf Produkte von TC Electronic setzen.

Der **BG500** ist ein neues, wichtiges Mitglied unserer umfangreichen Familie professioneller Produkte für Bassisten – und wie diese anderen Produkte stellt er einen wichtigen Schritt in der Bassverstärker-Evolution dar. Hinter der klassischen Optik verbirgt sich außergewöhnliche Technologie, die Ihnen eine einfach zu bedienende, aber leistungsstarke Kombination aus großartigem Bass-Sound und überzeugenden Features bietet. Kurz: der BG500 ist **„loud and proud“**. TC Electronic entwickelt seit vielen Jahren Verstärker und hat mit **Active Power Management™** eine Verstärkertechnologie geschaffen, die alle klanglichen Vorzüge eines Röhrenverstärkers mit 500 Watt ungebremster Leistung verbindet.

Der BG500 ist mit einer traditionellen Klangregelung ausgestattet, bietet aber außerdem bahnbrechende neue Leistungsmerkmale, die diesem Verstärker einen ganz eigenen Klangcharakter und echte Persönlichkeit verleihen.

TubeTone™ simuliert alle klanglichen Eigenschaften klassischer Röhrenschaltungen. Das Ergebnis ist ein unvergleichlicher, kraftvoller Klang. Ergänzend dazu sorgt **SpectraComp™** für Kompression in Studioqualität – live, jederzeit. SpectraComp™ erlaubt eine „saitenspezifische“ Kompression. Das bedeutet: Ihr Sound bekommt mehr Biss und Durchsetzungsvermögen als bei Kompressoren in anderen Bassverstärkersystemen.

Mit **TweeterTone™** haben wir neue Wege zur optimalen Ansteuerung von Hochtönern beschritten. Das Ergebnis ist eine klanglich überzeugendere, einfach *musikalischere* Höhensteuerung als bei den meisten anderen Verstärkern. Darüber hinaus können Sie die Einstellungen direkt an der Vorderseite des Verstärkers vornehmen und auch in Presets speichern.

Der BG500 ist der ideale Verstärker für Studio, Bühne und Proberaum. Mit seinem symmetrischen Ausgang, dem Kopfhörerausgang und den „Rehearse“-Eingängen ist er der perfekte Bassverstärker für jede denkbare Sitation.

Ganz gleich, mit wie vielen Bässen Sie auf Tour sind: Drei Speicherplätze ermöglichen es, während eines Auftritts schnell auf einen anderen Sound zu wechseln – die perfekte Lösung, wenn ein anderes Klangbild gefragt ist, oder wenn Sie einen vorher ausgetüftelten Sound ohne Verzögerung einsetzen wollen.

Mehr als einfach nur ein Verstärker: Der BG500 ist eine Komplettlösung für anspruchsvolle Bassisten.

Bitte beachten Sie: Wir behalten uns vor, den Inhalt der Bedienungsanleitung zu diesem Produkt jederzeit zu ändern. Die aktuelle Version dieser Bedienungsanleitung steht im Internet unter www.tcelectronic.com zum Download bereit. Wenn Sie zusätzliche Informationen oder technische Unterstützung benötigen, nutzen Sie bitte unseren Service TC Support Interactive. Auch diesen Dienst finden Sie unter www.tcelectronic.com.

Wenn Sie sofort loslegen wollen …

Wenn Sie dieser Kurzanleitung folgen, werden Sie schon in wenigen Minuten spielen können.

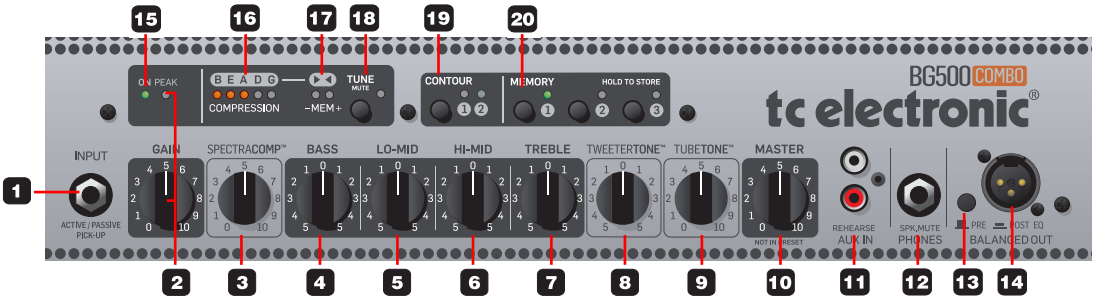
Auspacken

- Entnehmen Sie den BG500 Combo-Verstärker der Verpackung.
- Die Verpackung sollte die folgenden Gegenstände enthalten:
  - BG500 Combo-Verstärker (210V- oder 115V-Version)
  - Netzkabel
  - Cinch-auf-Miniklinke-Adapterkabel
  - Bedienungsanleitung.
- Überprüfen Sie, ob eine der Produktkomponenten Transportschäden aufweist. Im unwahrscheinlichen Fall eines solchen Schadens sollten Sie sich mit dem Transportunternehmen und dem Lieferanten in Verbindung setzen.
- Falls ein Schaden aufgetreten ist, heben Sie bitte alle Bestandteile der Verpackung auf, da diese gegebenenfalls als Beleg für unsachgemäße Handhabung dienen.
- Außerdem sollten Sie die Verpackung für den späteren Transport aufheben.

Konfiguration

- Verbinden Sie das Netzkabel mit einer Steckdose. Achten Sie dabei darauf, dass die Netzspannung dem auf der Rückseite des Verstärkers angegebenen Spannungsbereich entspricht!
- Schließen Sie Ihren Bass an die Buchse INPUT auf der Vorderseite an.
- Stellen Sie mit dem Drehregler GAIN die Vorverstärkung ein.
- Stellen Sie mit dem Drehregler MASTER den Ausgangspegel des Verstärkers ein.
- Und los geht's: ***Spielen Sie!***

Besuchen Sie regelmäßig unsere Website **www.tcelectronic.com** – dort finden Sie stets aktuelle Informationen zum BG500 Combo und anderen TC-Produkten.



1 – INPUT-Buchse – Instrumenteneingang

An diese 6,3 mm-Klinkenkuchse können Sie über ein Instrumentenkabel einen aktiven oder passiven Bass anschließen. Der Eingangsbereich des BG500 Combo eignet sich für jede Art von Pickup.

2 – GAIN-Regler (Vorverstärkung) und PEAK-Leuchtdiode

Stellen Sie mit dem GAIN-Regler die Vorverstärkung auf den höchstmöglichen Wert ein. Dabei darf das Signal nicht verzerrt werden. Um die passende Einstellung zu finden, schließen Sie einfach Ihren Bass an den Verstärker an. Spielen Sie auf dem Bass und drehen Sie GAIN in Uhrzeigerrichtung, bis die PEAK-LED gelegentlich aufleuchtet. Drehen Sie GAIN dann wieder etwas zurück. Wenn Sie die Vorverstärkung korrekt eingestellt haben, müssen Sie nur noch mit dem Regler MASTER den gewünschten Pegel einstellen; dann kann es losgehen.

3 – SPECTRACOMP-Regler

Drehen Sie den Regler SPECTRACOMP, um die Intensität der Kompression durch den SpectraComp-Kompressor einzustellen. **SpectraComp™** verwendet eine so genannte *spektrale Kompression* (auch als Mehrbandkompression bezeichnet). Diese Form der Kompression kann die Frequenzbereiche eines Signals (Bässe/Mitten/Höhen) unabhängig voneinander bearbeiten. Die Mehrbandkompression ermöglicht eine deutlich transparentere und angenehmer klingende Kompression, die die Dynamik und Klang nicht beeinträchtigt.
Der SpectraComp™ ist ein fortgeschrittener Kompressor, der für die Bearbeitung von Basssignalen optimiert wurde. Wenn Sie mehr über die Arbeitsweise des Kompressors erfahren wollen, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt „SpectraComp im Detail“.

SpectraComp im Detail

Pegelabsenkung / Kompressionsanzeige

Wenn Sie SpectraComp™ verwenden, zeigt die Kompressionsanzeige (16), wie stark das Signal durch den Kompressor komprimiert wird.

Auto Make-up Gain (automatische Pegelkompensation)

Prinzipbedingt verringert ein Kompressor die Pegelspitzen und lauten Teile eines Signals. Dementsprechend kann bei vielen einfachen Kompressoren der Eindruck entstehen, dass sie das Signal „anfressen“ – es hat nach der Kompression einen niedrigeren Pegel. SpectraComp™ gleicht die aus der Kompression resultierende Pegelabsenkung automatisch aus, so dass die Ausgangslautstärke unverändert bleibt.

Spektrale Kompression und Breitbandbandkompression

Praktisch jeder heute verfügbare Kompressor für E-Bässe basiert auf dem „Breitband“-Prinzip. Das heißt: Ein solcher Kompressor spricht auf den gesamten hörbaren Frequenzbereich (20 Hz bis 20 kHz) an und komprimiert dementsprechend das Signal über den gesamten Frequenzbereich gleich stark.

Vom ‚E (oder ‚H) bis zur G-Saite: Ein E-Bass deckt ein beträchtlichen Frequenz- und Dynamikbereich ab. Bei der Verwendung eines normalen Kompressors entscheidet im Zweifelsfall die tiefe E-Saite (da sie die höchste Schallenergie zu erzeugen vermag), wann und wie stark der Kompressor anspricht und damit das Klangbild des gesamten Signals formt. Daraus ergibt sich, dass beim Spiel auf der G-Saite überhaupt keine Kompression erfolgt oder dass – wenn er Kompressor so eingestellt wird, dass die G-Saite wie gewünscht zu hören ist – die E-Saite zu stark komprimiert wird. Mit anderen Worten: Sie bewegen sich stets auf einem schmalen Grad und gehen in jedem Fall klangliche Kompromisse ein.

Mit der spektralen Kompression hingegen erlaubt der BG500-Verstärker einen anderen Ansatz. Dabei werden Bässe, Mitten und Höhen unabhängig voneinander komprimiert. Auf diese Weise erhält jedes Saite des Basses die richtige Menge Kompression. Das Ergebnis ist ein deutlich ausgewogeneres, transparenteres Klangbild.

4 / 5 / 6 / 7 – TONE-Regler (Klangregelung)

Der BG500 ist mit vier Reglern zur Anpassung des Klangs ausgestattet: BASS, LO-MID (untere Mitten), HI-MID (obere Mitten) und TREBLE (Höhen). Die Einstellbereiche dieser Regler wurden so abgestimmt, dass sie eine optimale Anpassung der vier für den Bass relevanten Frequenzbereiche ermöglichen.

Die Mittenfrequenzen der Klangregelungsbereiche:

Mittenfrequenz: 160 Hz (Anhebung: +15/-24 dB)
Mittenfrequenz: 400 Hz (Anhebung: +15/-24 dB)
Mittenfrequenz: 800 Hz (Anhebung: +15/-24 dB)
Mittenfrequenz: 1600 Hz (bei Anhebung -24 bis 0 dB) bzw. 4000 Hz (bei Anhebung 0 bis 15 dB)

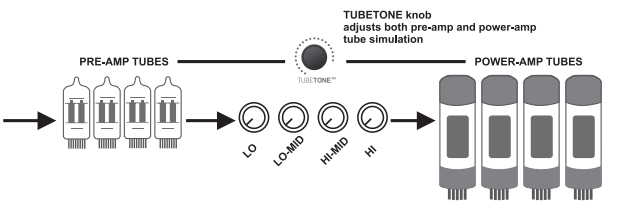
8 – TWEETERTONE™-REGLER

Viele Comboverstärker und Lautsprecher sind auf der Rückseite mit einem so genannten „L pad“-Höhenregler ausgestattet. Dieser Regler dient normalerweise dazu, den Pegel des Hochtöners und damit den Anteil der Höhen am Gesamtsignal einzustellen.

TweeterTone ist eine leichter zu bedienende und intuitivere Möglichkeit, den Höhenanteil zu regeln. TweeterTone steuert nicht einfach nur den Pegel des Hochtöners, sondern ermöglicht eine „musikalischere“ und angenehmere Höhenregelung. Und anstatt einen auf der Rückseite des Verstärkers verborgenen Regler zu suchen, können Sie einfach den TweeterTone-Regler an der Vorderseite verwenden.
Außerdem kann die TweeterTone-Einstellung als Bestandteil jedes einzelnen Presets gespeichert werden. So können Sie bei einem Presetwechsel auch den Höhenanteil Ihres Sounds ändern und zum Beispiel von einem warmen Vintage-Sound zu einem höhenreichen, brillanten Slap-Sound wechseln.

9 – TUBETONE-Regler

Bei vielen Transistorverstärkern, die den klassischen Röhrensound nachzubilden versuchen, kommt eine kleine Vorverstärker-Röhre zum Einsatz. Dieser Ansatz scheitert meist, weil er die wichtigen klanglichen Eigenschaften der Komponenten Vorverstärker und Hauptverstärker nicht berücksichtigt.
Mit **Tubetone™** können Sie die „Persönlichkeit“ und den Klang Ihres BG500 anpassen. Die Effekte, die Sie dabei erzielen können, reichen von einem Hauch des klassischen Röhrenverstärker-Sounds über eine angenehme, aber bereits deutlich wahrnehmbare „Röhre“ bis zur kraftvollen Verzerrung. Im Gegensatz zu vielen Röhrensimulationen bildet Tubetone™ sowohl den gesamten Vorverstärkerbereich (der sich *vor* der Klangregelung befindet) als auch den Leistungsverstärkerbereich *(nach* der Klangregelung) nach. Auf diese Weise können Sie nicht nur Klang und Charakteristik eines echten Röhrenverstärkers auf besonders einfache Weise realistisch nachahmen – Sie können außerdem die Klangregelung des BG500 Combo so einsetzen, wie Sie dies auch bei einem echten Röhrenverstärker tun würden.



Mit dem Regler TUBETONE stellen Sie die Intensität der Röhrensimulation sowohl für den Vorverstärker- als auch für den Leistungsverstärkerbereich ein.

10 – MASTER-Regler (Ausgangspegelregler)

Verwenden Sie den MASTER-Regler, um den Ausgangspegel des Verstärkers einzustellen. Der MASTER-Regler dient gleichzeitig zum Einstellen des Pegels am Kopfhörerausgang. Beachten Sie, dass die Einstellung des Reglers MASTER nicht als Bestandteil von Presets gespeichert wird.

11 – AUX IN-Buchsen (Zusatz-Eingang)

AUX IN ist ein zusätzlicher Stereo-Eingang. Wenn Sie an die AUX IN-Cinchbuchsen eine Signalquelle anschließen, so wird dieses Signal an der Kopfhörerbuchse (PHONES) ausgegeben. Auf diese Weise können Sie also von einem externen Audioplayer einen Song zuspielen, den Sie üben wollen, einen

Rhythmus oder auch einfach ein Metronom.
Über das im Lieferumfang enthaltene Cinch-auf-Miniklinke-Adapterkabel können Sie einen iPod®, ein iPhone® oder einen beliebigen anderen Audioplayer als Signalquelle anschließen.

12 – PHONES/MUTING-Buchse (Kopfhörerbuchse mit Stummschaltungsfunktion)

Dies ist eine 6,3 mm-Klinkenbuchse zum Anschluss eines Kopfhörers. Der integrierte Kopfhörerverstärker in Studioqualität ist mit einem subtil arbeitenden Filter ausgestattet und gewährleistet erstklassigen Kopfhörersound.
Über den Kopfhörerausgang wird außerdem das Signal des Gerätes wiedergegeben, das Sie an die AUX IN-Buchsen des BG500 Combo anschließen. Auf diese Weise können Sie zum Beispiel neue Songs proben oder üben, ohne irgend jemand zu stören, indem Sie einen Audioplayer (etwa einen iPod®), die Soundkarte Ihres Computers oder eine andere Audiosignalquelle anschließen.
Den Pegel des Signals an der Kopfhörerbuchse legen Sie mit dem MASTER-Regler fest. Wenn Sie einen Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen, wird der Lautsprecher des BG500 abgeschaltet. Dies ist sehr angenehm, wenn Sie zum Beispiel nachts in aller Ruhe proben wollen.

13 – PRE/POST-Schalter

Mit diesem Schalter legen Sie fest, ob das an der symmetrischen BALANCED OUT-Buchse anliegende Signal vor oder nach der Signalbearbeitung abgenommen werden soll. Weitere Informationen entnehmen Sie der Seite „Anhang – Signalweg“ am Ende dieser Anleitung.

14 – BALANCED OUT-Buchse (symmetrischer Ausgang)

Verwenden Sie die XLR-Buchse BALANCED OUT, um den BG500-Verstärker mit der Haus-PA zu verbinden, wenn Sie auf einer Bühne spielen. Wenn Sie im Studio arbeiten, können Sie den Verstärker über diese Buchse mit dem Aufnahmegerät verbinden.
Sie können bestimmen, an welcher Stelle des Signalweges das Signal abgenommen werden soll, das an der Buchse BALANCED OUT bereitsteht. Dazu verwenden Sie den Schalter PRE/POST, der sich direkt neben der Buchse BALANCED OUT befindet.

Durch Drücken der Taste MUTE schalten Sie den symmetrischen Ausgang, den Boxenausgang und den Kopfhörerausgang des BG500 Combo stumm. So können Sie Ihr Instrument stimmen, ohne dass über Ihr Bühnensetup oder die PA etwas zu hören ist. Dies gilt aber natürlich nur, wenn Sie den symmetrischen Ausgang (BALANCED OUT) des BG500 Combo und nicht einen normalen Line-Driver verwenden.

15 – ON-Leuchtdiode

Diese LED leuchtet, wenn das Gerät angeschaltet ist.

16 – COMPRESSION-Leuchtdioden (Pegelabsenkungs- und Tuner-Anzeige)

Die COMPRESSION-Leuchtdioden zeigen die Intensität der gerade erfolgenden Kompression. Wenn die Stummschaltung aktiv ist (TUNE MUTE – 18), zeigen die fünf Leuchtdioden an, welche Saite gerade gestimmt wird.

17 – Stimmungsanzeige

Mit dem im BG500 Combo integrierten **Tuner** können Sie vier- oder fünfsaitige Bässe stimmen. Um den Tuner zu aktivieren, drücken Sie die Taste TUNE MUTE.
Die fünf Leuchtdioden (16) zeigen an, welche Saite gerade gestimmt wird. Wenn die beiden Leuchtdioden über den Pfeilsymbolen leuchten , ist die Saite gestimmt.
Beispiel:

A-Saite wird gespielt – zu tief – Saite höher stimmen

A-Saite wird gespielt – zu hoch – Saite tiefer stimmen

A-Saite wird gespielt – Saite gestimmt

18 – TUNE MUTE-Taste und -Leuchtdiode

Um Ihr Instrument stumm zu stimmen, drücken Sie die Taste MUTE. Die rote Leuchtdiode zeigt an, dass die Stummschaltung aktiviert wurde. Durch Drücken der Taste MUTE schalten Sie nicht nur die Boxen- und Kopfhörerausgänge; sondern auch den symmetrischen Ausgang (BALANCED OUT) stumm. So können Sie Ihr Instrumentstimmen, ohne dass über Ihr Bühnensetup oder die PA etwas zu hören ist.

19 – CONTOUR-Taste

Drücken Sie die Taste CONTOUR, um das Signal mit einer vordefinierten Entzerrung zu bearbeiten. Mit Contour können Sie die Mitten des Signals absenken. Es stehen zwei verschiedene Varianten dieser Entzerrungskurve zur Verfügung.

20 – MEMORY-Speicherplätze 1/2/3

Der BG500 ist mit drei Anwenderspeicherplätzen ausgestattet. Verwenden Sie diese Anwenderspeicher, um Ihre bevorzugten Einstellungen als Presets zu speichern und jederzeit wieder aufzurufen.
Das Speichern von Einstellungen ist ganz einfach:

– Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
– Drücken und halten Sie eine der MEMORY-Tasten etwa zwei Sekunden lang.
– Sobald die zu dieser MEMORY-Taste gehörende Leuchtdiode blinkt, haben Sie die aktuellen Einstellungen im entsprechenden Speicher abgelegt.
– Um die Einstellungen in einem Anwenderspeicher abzurufen, drücken Sie einfach die entsprechende MEMORY-Taste.

Welche Einstellungen werden gespeichert?
Mit Ausnahme des Ausgangspegels (MASTER-Regler) und dem Status der Taste TUNER MUTE werden alle Einstellungen gespeichert, die mit den Reglern an der Vorderseite vorgenommen werden. Ebenfalls gespeichert wird der Status der CONTOUR-Taste.

Welchen Nutzen haben die Speicherfunktionen?
Viele Bassisten verwenden die meiste Zeit einen bestimmten Sound, mit dem sie sich wohl fühlen. Andererseits ist es durchaus üblich, mehrere Bässe zu verwenden. Auch verschiedene Stile, Pickup-Einstellungen und andere Faktoren erfordern ein Anpassen der Verstärkereinstellungen. Diese und weitere Faktoren erfordern es, die Verstärkereinstellungen anzupassen. Mit den Anwenderspeichern wollen wir Bassisten entgegen kommen, die in den genannten Situationen nicht erst mehrere Drehregler einstellen, sondern einfach eine Taste drücken wollen.

Angezeigte Einstellungen oder Preset-Modus

Die drei Speicherplätze des BG500 Combo sind ein sehr angenehmes Feature. Sie können den BG500 Combo aber auch so nutzen, dass die verwendeten Einstellungen exakt den Stellungen der Regler entsprechen („What you see is what you hear"). Sie können diesen „What you see is what you hear"-Modus ganz einfach aktivieren. Drücken Sie dazu einfach die MEMORY-Taste des gerade aktiven Presets. Wenn *keine* der drei MEMORY-Leuchtdioden mehr leuchtet, ist der „What you see is what you hear"-Modus aktiv.

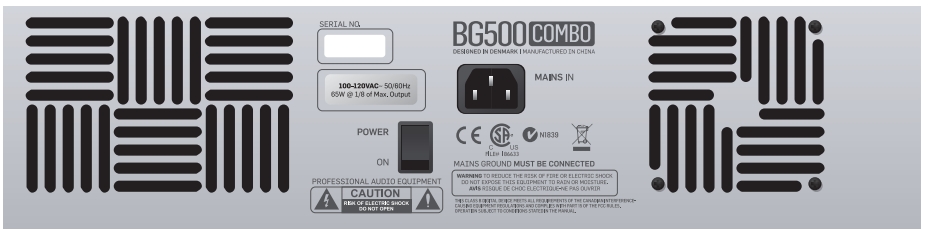
Reglerpositionen und aktuelle Einstellungen

Wenn Sie von einem Preset auf ein anderes umschalten, oder wenn Sie aus dem „What you see is what you hear"-Modus heraus eines der drei Preset aktivieren, entsprechen die Positionen der Regler am Verstärker möglicherweise nicht den gerade verwendeten Einstellungen.

1. Wenn Sie einen Regler bedienen, nimmt der entsprechende Parameter sofort den Wert an, der der aktuellen Reglerstellung entspricht.
2. Obwohl die Reglerstellung nun dem entspricht, was Sie *hören,* weicht sie möglicherweise von dem Wert ab, der als Bestandteil des aktuellen Presets *gespeichert* ist. Dies wird durch die beiden Leuchtdioden mit den Pfeilen im COMPRESSION / TUNE-Bereich angezeigt.

– Wenn diese beiden Leuchtioden *langsam* blinken, zeigt dies an, dass die Reglerposition weit von der im Preset gespeicherten Einstellung entfernt ist.
– Wenn die beiden Leuchtioden *schnell* blinken, bedeutet dies, dass die Reglerposition der im Preset gespeicherten Einstellung nahe ist.
– Wenn die beiden Leuchtioden *stetig* leuchten, entspricht die Reglerposition der im aktuellen Preset gespeicherten Einstellung.

Wenn die *linke* Leuchtiode blinkt, ist die aktuelle Reglerposition unterhalb der im aktuellen Preset gespeicherten Einstellung. Wenn die *rechte* Leuchtiode blinkt, liegt die aktuelle Reglerposition über der im aktuellen Preset gespeicherten Einstellung.



MAINS IN – Netzbuchse und Netzschalter

Achten Sie vor dem Anschließen und Anschalten des Verstärkers immer darauf, dass die Netzspannung für die von Ihnen verwendete Version des BG500 Combo geeignet ist.
Das **115V-Modell** eignet sich für Spannungen zwischen 100 und 120 Volt.
Das **230V-Modell** eignet sich für Spannungen zwischen 220V und 240 Volt.

NOTE Damit keine Spannungsdifferenzen (beispielsweise zwischen der PA und dem BG500 Combo) auftreten, muss die Schutzleitung angeschlossen sein.

Belüftung

Achten Sie unbedingt darauf, das Kühlblech des BG500 nicht zuzudecken!

Bei unzureichender Belüftung kann die Temperatur des Verstärkers kritische Werte überschreiten.

Schutzfunktionen/-betriebsarten

Der BG500 Combo ist mit einem intelligenten Schutzsystem ausgestattet. Dieses Schutzsystem gewährleistet, dass es bei Fehlbedienung oder beim Betrieb unter Extrembedingungen nicht zu Beschädigungen oder Fehlfunktionen kommt.

Allgemeiner Schutzmodus

Wenn der BG500 Combo in den Schutzmodus wechselt, leuchtet die MUTE-Leuchtdiode stetig, während die beiden vorderen und hinteren COMPRRESSION-Leuchtdioden abwechselnd aufleuchten.

Der Schutzmodus wird aktiviert, wenn – aus welchem Grund auch immer – ein Kurzschluss auftritt. Im Schutzmodus werden die Lautsprecherausgänge abgeschaltet, um zu verhindern, dass die Lautsprecher beschädigt werden. Aber auch bei aktiviertem Schutzmodus wird das Audiosignal am symmetrischen Ausgang des Verstärkers ausgegeben.

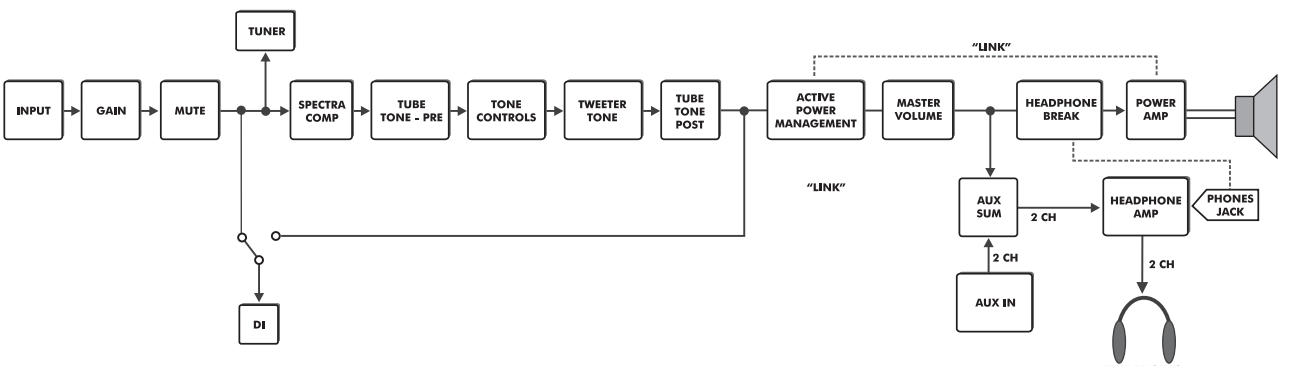
Um das Problem zu lösen, das zur Aktivierung des Schutzmodus geführt hat, schalten Sie den BG500 Combo etwa eine Minute lang aus und dann wieder an. Wenn das dargestellte LED-Muster dann wieder angezeigt wird, müssen Sie den BG500 Combo zur Überprüfung an ein qualifiziertes Servicecenter senden.

Hitzeschutzmodus

Wenn der BG500 Combo in den Hitzeschutzmodus wechselt, leuchten die Leuchtdioden PEAK und MUTE stetig, während die beiden vorderen und hinteren COMPRRESSION-Leuchtdioden abwechselnd aufleuchten.

Der Hitzeschutzmodus wird aktiviert, wenn Sie den Verstärker in einer zu heißen Umgebung betreiben, oder wenn eine ausreichende Belüftung des Verstärkers nicht gewährleistet ist. Gehen Sie wie folgt vor, um das Problem zu lösen:

- Schalten Sie den Verstärker ab.
- Beseitigen Sie die Problemursache.
- Lassen Sie den Verstärker ein paar Minuten lang ausgeschaltet, damit er abkühlen kann.
- Schalten Sie den Verstärker wieder an.


TUNER
INPUT
GAIN
MUTE
SPECTRA COMP
TUBE TONE - PRE
TONE CONTROLS
TWEETER TONE
TUBE TONE POST
DI
"LINK"
ACTIVE POWER MANAGEMENT
MASTER VOLUME
HEADPHONE BREAK
POWER AMP
"LINK"
AUX SUM
2 CH
HEADPHONE AMP
PHONES JACK
2 CH
AUX IN
2 CH
HEADPHONES

Eingangsbereich:	
Eingangsanschluss:	6,3 mm-Buchse
Eingangsimpedanz:	1 MOhm / 100 pF
Gain-Bereich:	-96 bis 36 dB
Klangregelung:	
Bässe:	Mittenfrequenz: 160 Hz (Anhebung: +15/-24 dB)
Untere Mitten:	Mittenfrequenz: 400 Hz (Anhebung: +15/-24 dB)
Obere Mitten:	Mittenfrequenz: 800 Hz (Anhebung: +15/-24 dB)
Höhen:	Mittenfrequenz: 1600 Hz (bei Anhebung: -24 bis 0 dB; 4000 Hz (bei Anhebung 0 bis 15 dB)
TweeterTone:	0 bis 10, Nachbildung L-PAD-Gehäuse
Tubetone:	0 bis 10, Röhrenverstärker-Emulation
SpectraComp:	Spektrale Kompression, drei Frequenzbänder
Anwenderspeicherplätze:	Drei Speicherplätze für Werte aller Bedienelemente an der Vorderseite (ohne Taste MUTE und Master-Pegel)
Tuner	Bass-Tuner – aktiv, wenn stummgeschaltet
Tuner-Einstellbereich:	H0 (30,87 Hz) bis G4 (392,00 Hz)
Mute-Funktion:	Schaltet Lautsprecher-, Kopfhörer- und
Ausgangspegel	symmetrischen Ausgang stumm
Kopfhörerausgang:	Kopfhörerverstärker in Studioqualität
Impedanz HP Out:	40 bis 600 Ohm
Netzstromversorgung:	100 bis 120 V ~ oder 220 bis 240V~ 50/60 Hz (65 W bei 1/8 der max. Ausgangsleistung)
Nennleistung:	500 W (1000 W Spitze)

Symmetrischer Ausgang:	Symmetrische XLR-Anschlüsse, Pre/Post-Vorverstärker
Max .Pegel symm. Ausgang:	+2dBu
Optimaler Lastwiderstand symm. Ausgang:	600 Ohm
Rehearsal-Eingang:	Cinch, linker/rechter Eingang, geeignet für iPod®
Abmessungen:	475 x 735 x 410 mm / 18,7" x 28,9" x 16,1"
Gewicht:	32 kg / 70,5 brit. Pfund
Ausführung:	Teppichbezogen. Handgefertigtes Holzgehäuse
Schallöffnung:	Vorderseitig ausgeführt
Basslautsprecher:	Eminence 10“ (angepasst)
Hochtonlautsprecher:	Eminence Neo 33 mm Schwingspule

Aufgrund ständiger technischer Weiterentwicklung können sich diese Angaben ohne weitere Ankündigung ändern.

tc electronic®